



Frauenverein
Interlaken

Jahresbericht 2021

Vorstand Frauenverein

Präsidium	Claudia von Allmen, Unterseen cla.dileo@hotmail.com
Vizepräsidium, Sprachsofa, Öffentlichkeitsarbeit	Christa Bähler, Matten cbaehler@bluewin.ch
Finanzen	Ursula von Allmen, Interlaken vonallmen@quicknet.ch
Sekretariat	Manuela Nyffeler-Lanker, Interlaken manuelalanker@hotmail.com
Liegenschaft + Leiterin Brockenstube	Hildegard Niederer, Interlaken hilde.niederer@outlook.com
Back Office Brockenstube	Barbara Michel-Kägi, Bönigen rothorn11@bluewin.ch
Anlässe	Catherine Glutz, Interlaken catherine.glutz@bluewin.ch
Geschäftsführerin Kita	Isabelle Otter, Wilderswil isabelle.otter@gmx.ch

Kontakt	Frauenverein Interlaken 3800 Interlaken info@frauenverein-interlaken.ch www.frauenverein-interlaken.ch
Mitgliederbestand	321

Brockenstube

Leitung	Hilde Niederer Natel 077 474 97 62 (während Öffnungszeiten)
Adresse	General Guisan Strasse 37, 3800 Interlaken

Öffnungszeiten 2022

Dienstag:	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag:	14.00 - 17.30 Uhr
1. Samstag im Monat	10.00 - 13.00 Uhr

Einladung

zur 107. Mitgliederversammlung
Frauenverein Interlaken

am 26. April 2022 um 18:30 Uhr
im Hotel Interlaken

Traktanden:

1. Protokoll der 106. Mitgliederversammlung vom 07.05.2021
2. Jahresberichte Präsidentin + Ressorts 2021
3. Jahresrechnung 2021
 - Revisionsbericht und Entlastung des Vorstandes
4. Festsetzung des Mitgliederbeitrages
5. Austritt aus SGF - Dachverband Schweizerischer Gemeinnütziger Frauen
6. Statutenrevision
7. Budget 2022
8. Mutationen
9. Wahlen
 - Neuwahl Vorstand: Stephanie Zundel
 - Wiederwahl Revisoren: Samuel Hügli + Daniela Wenger
10. Information Umnutzung Liegenschaft General Guisan Strasse 37
11. Verschiedenes

Anschliessend an die Mitgliederversammlung gibt uns Alicia Schär, Lingerie- und Nähatelier Alicia, einen Einblick in die Welt der schönen Dessous. Dies wird sicher beim danach folgenden Apéro für Gesprächsstoff sorgen...

Der Vorstand

Protokoll der 106. Mitgliederversammlung durchgeführt mittels schriftlicher Abstimmung

Der Vorstand hat entschieden, auch die 106. Mitgliederversammlung des Frauenvereins Interlaken auf Grund der anhaltend speziellen Bedingungen rund um das Coronavirus in schriftlicher Form abzuhalten.

Alle Mitglieder erhielten eine Einladung zur schriftlichen Abstimmung mittels Abstimmungsbogen. Eingabefrist war der 07. Mai 2021. Adresse für den Versand war die Brockenstube, General Guisan Strasse 37, 3800 Interlaken.

Der Vorstand verzichtete bewusst auf die Beilage eines frankierten Rückantwortcouverts und verteilte einen Grossteil der Couverts persönlich in die Briefkästen. Den dadurch gesparten Betrag (CHF 300.00) spendete der Frauenverein an den Verein Tischlein deck dich (www.tischlein.ch) Ausgabestelle Bödeli/Unterseen.

Der Jahresbericht 2020 (Büechli) mit integriertem Budget 2021, der Jahresrechnung 2020, dem Jahresbericht der Präsidentin und den Berichten aus den Ressorts sowie dem Protokoll der Mitgliederversammlung 2020 wurde den Mitgliedern Ende März 2021 zugestellt.

Bis zur Eingabefrist gingen total 120 Abstimmungsbogen ein, wovon alle gültig sind.

Die Abstimmungsbogen wurden von Hilde Niederer ausgezählt und anlässlich der Vorstandssitzung vom 16. Juni 2021 präsentiert und verabschiedet.

1. Protokoll der 105. Mitgliederversammlung vom 05.08.2020

Das Protokoll der schriftlich abgehaltenen MV vom 5. August 2020 wird einstimmig (118 Zustimmung / 2 Enthaltungen) genehmigt.

2. Jahresberichte 2020

Der Jahresbericht der Präsidentin sowie der Ressorts wurde im Büechli veröffentlicht. Die Jahresberichte werden einstimmig (118 Zustimmung / 2 Enthaltungen) genehmigt.

3. Jahresrechnung 2020

Die Jahresrechnung welche mit einem Gewinn von CHF 17'796.17 abschliesst, wird einstimmig (117 Zustimmung / 3 Enthaltungen) genehmigt.

4. Revisorenbericht und Entlastung des Vorstandes

Die Revisoren haben die Rechnung geprüft und empfehlen der Versammlung, diese zu genehmigen und der Kassierin sowie dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Dem Vorstand wird einstimmig (117 Zustimmung / 3 Enthaltungen) die Entlastung erteilt.

5. Festsetzung des Mitgliederbeitrages

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag auf CHF 20.00 zu belassen. Dies wird genehmigt (118 Zustimmung / 1 Enthaltungen / 1 Ablehnung) genehmigt.

6. Budget 2021

Das Budget 2021 welches einen Erfolg von CHF 4'560.00 ausweist, wird einstimmig (114 Zustimmung / 6 Enthaltungen) genehmigt.

7. Wahlen

Per Ende 2020 lief die vierjährige Amtsdauer bei den folgenden Vorstandsmitgliedern ab:

Isabelle Otter (im Vorstand seit 2009)

Christa Bähler (im Vorstand seit 2013)

Hildegard Niederer (im Vorstand seit 2013)

Alle drei Frauen stellen sich zu einer Wiederwahl zur Verfügung.

Gemäss Vereinsstatuten (Art. 9) wird der Vorstand jeweils für eine Amtsdauer von vier Jahren gewählt. Ein Vorstandsmitglied ist zweimal wiederwählbar. Der Vorstand beantragt trotz dieser Vorgabe in den Statuten, alle drei Vorstandsmitglieder für eine weitere Amtsdauer von vier Jahren zu wählen.

Vorschlag Wiederwahl Vorstandsmitglied: Isabelle Otter

Die Wahl des neuen Vorstandsmitglieds wird einstimmig (119 Zustimmung / 1 Enthaltung) genehmigt.

Vorschlag Wiederwahl Vorstandsmitglied: Christa Bähler

Die Wahl des neuen Vorstandsmitglieds wird einstimmig (118 Zustimmung / 2 Enthaltungen) genehmigt.

Vorschlag Wiederwahl Vorstandsmitglied: Hildegard Niederer

Die Wahl des neuen Vorstandsmitglieds wird einstimmig (119 Zustimmung / 1 Enthaltung) genehmigt.

8. Mutationen

Austritte: 6 Eintritte: 9 Verstorben: 3

Neueintritte: Susanne von Hintzenstern, Interlaken (2019)
 Sabrina Dias Pereira, Interlaken
 Yvonne Zbinden, Unterseen
 Nicole Joss Fuchs, Interlaken
 Vera Scheidegger, Interlaken
 Agnes Maeder Siryj, Interlaken
 Alma Moser, Unterseen
 Silvia Day, Meiringen
 Monika Zimmermann, Goldswil

Verstorben: Myriam Toma, Interlaken
 Mathilde Aeschimann-Roth
 Heidi Lohner, Interlaken

9. Verschiedenes

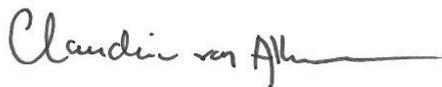
Das Datum für die nächste Mitgliederversammlung wurde noch nicht bestimmt.

Folgende Bemerkungen gingen von den Mitgliedern ein:

- 2 x Statutenänderung wegen Amtszeit andenken.
- 2 x Keine vorgedruckten Einzahlungsscheine verwenden.
- 30 x Danke für die Arbeit.
- 2 x sehr schöner Jahresbericht.
- Die Ludothek sucht immer noch dringend Helferinnen.
- Freue mich auf bekannte Gesichter beim Sprachsofa.
- Wenn man freiwillig und unentgeltlich in der Brocki arbeitet, sollte der Mitgliederbeitrag freiwillig sein.

Die Mitglieder werden via E-Mail und Website über die Beschlüsse informiert. Ebenso können ausgedruckte Exemplare des Protokolls in der Brockenstube bezogen werden.

Die Präsidentin



Claudia von Allmen

Die Protokollführerin



Manuela Nyffeler-Lanker

Jahresbericht der Präsidentin 2021

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Frauen

Das 2021 war wieder ein spezielles und für viele Mitmenschen ein schwieriges sowie herausforderndes Jahr. Die Pandemie hat viele Dinge grundlegend verändert und beeinflusst nach wie vor unseren Alltag.

Leider war es uns nicht möglich vollumfänglich den gewohnten Vereinsaktivitäten nachzugehen. Einschränkungen sowie Anpassungen mussten wieder in Kauf genommen werden. Zum zweiten Mal in der Vereinsgeschichte wurde die Mitgliederversammlung in schriftlicher Form durchgeführt. 120 gültige Abstimmungsbogen wurden zurückgesendet und sorgfältig ausgewertet, nochmals vielen Dank für die aktive Beteiligung.

Ich staune trotz den negativen Schlagzeilen, die täglich in den Medien zu lesen sind, was die Pandemie an Positivität ausgelöst hat. Trotz den Einschränkungen zeigte sich viel Menschlichkeit, Solidarität und es kam immer wieder zu schönen und erfreulichen Begegnungen. Das Miteinander war spürbar und ich denke, dass wir gemeinsam das Beste daraus gemacht haben.

Unter anderem konnten wir Freude in den Alltag der Bewohnenden und Mitarbeitenden des Pflegezentrums Artos und zumsy Rosenau bringen. Der Begegnungsclown und Kabarettist Marcel Briand ging mit viel Humor und Heiterkeit in die von uns ausgewählten Gesundheitseinrichtungen und versprühte eine Prise Leichtigkeit. Eine humorvolle Stimmung auf den Abteilungen trägt wesentlich zum Wohlbefinden der Menschen bei, die dort leben und arbeiten.

Im Dezember fand der erste Adventsabendverkauf der Brockenstube statt. Bei feinem selbstgemachtem Glühwein und tollen Gesprächen liess sich das Jahr Revue passieren. Die Atmosphäre war ausgelassen und stimmungsvoll.

Auch im Jahr 2021 durften wir eine ansehnliche Geldsumme spenden. Es macht grosse Freude zu wissen, dass damit Gutes bewirkt wird und gemeinnützige sowie soziale Angebote unterstützt werden.

Der Vorstand hat sich zu fünf Sitzungen sowie ein Klausurmorgen getroffen. Der Informationsaustausch fand zudem über Mailverkehr oder WhatsApp-Chat statt. Es war wieder ein Jahr voller Arbeit und alle haben angepackt. Die Sitzungskultur ist geprägt von positiver Grundhaltung und es herrscht ein konstruktives Klima. Ein grosses Dankeschön geht an meine Vorstandskolleginnen. Ihr verfügt alle über großartige Eigenschaften und euer Engagement ist riesig. Die Arbeiten werden immer mit grosser Offenheit erledigt.

Vielen herzlichen Dank auch an alle freiwilligen Helferinnen. Ihr arbeitet alle mit viel Freude, Elan und Hingabe. Ohne euch wäre vieles gar nicht möglich. Ich danke allen Vereinsmitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen, ihr seid das Rückgrat des Vereins. Wir haben auch in diesem herausfordernden Jahr viel Gutes und Positives erreicht. Merci!

Claudia von Allmen

Berichte aus den Ressorts

Brockenstube

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Immer wieder galt es flexibel auf COVID-Schutzmassnahmen einzugehen. Nicht zuletzt dank grossem Engagement und viel Flexibilität vom Brocki-Team blicken wir auf ein erfolgreiches Jahr zurück und der Umsatz 2021 stimmt uns sehr zufrieden und dankbar.

Im Frühling führten wir den bewährten Schuhtausch vor der Brocki durch. Den Durchführungsort möchten wir auch im neuen Jahr beibehalten, zusätzlich möchten wir zukünftig an diesem Tag auch den Laden öffnen!



Zu Beginn der Adventszeit öffneten wir die Brocki für einen Abendverkauf. Das Angebot lockte Stammkunden sowie auch Interessierte an. Bei einem Glühwein ergaben sich viele Gespräche, wobei wir die Arbeit des Frauenvereines Interlaken erläutern konnten. Wir sind erfreut, dass sich an diesem Abend einige Interessierte für die Mitgliedschaft ausgesprochen haben!

Im Weiteren sind wir glücklich, dass der Frauenverein mehrmals Brocki-Spenden für minderbemittelte Menschen ausrichten durfte.

Schönes und Positives überwiegen beim Jahresrückblick und ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei den treuen Kundinnen und Kunden bedanken, welche Gutes und Gebrauchtes in die Brocki bringen und selbst gerne ein „Schnäppchen“ in unserem Laden finden.



Im Herbst genossen wir das Zusammensein bei einem Helferinnen-Znacht und würdigten einige Jubilarinnen. Erwähnen möchte ich eine bewundernswerte Helferin, die auch mit ihren 90 Jahren mit Freude in der Brocki mithilft!

Ein grosses Dankeschön gilt den fleissigen Helferinnen für die tatkräftigen Arbeitseinsätze! Mit viel Engagement werden Waren sortiert, präsentiert, Abfall entsorgt und die Schaufenster ansprechend dekoriert.

Ein herzlicher „DANK“ gebührt Hilde Niederer für die souveräne, umsichtige und engagierte Leitung der Brockenstube!

Barbara Michel-Kägi

Anlässe

Begegnungsc clown Marcel Briand

im Zentrum Artos, Interlaken und zumsy Rosenau, Matten

Anstelle des traditionellen Schiffsausflug im Jahr 2021 organisierte der Vorstand des Frauenvereins Interlaken einen Humortag in den Pflegeheimen.



Der Clown erscheint mit roter Nase und übergrossen Schuhen und zieht seinen Leiterwagen mit alten Requisiten und Scherzartikeln hinter sich her.

„Ig bi der Clown“ stellt er sich vor und schon zaubert er den meisten BewohnerInnen ein Lächeln auf's Gesicht.

Auf seinem alten Grammofon ertönt ein Wienerwalzer aus „Paris“ und ein grosser Ballon schwebt in der Luft und die BewohnerInnen fangen ihn an zu schubsen.

Er sei «Blümör», denn er hätte ein «Blümierjäggli» aus dem Brockenhaus in Paris und mit einer langen Feder wurden die BewohnerInnen und das Pflegepersonal «blümiert»

Freude zeigten die BewohnerInnen als Paul, der wuschelige Hund zu kuscheln

beginnt und als drei weisse Mäuse aus einer roten Schachtel hervorgucken.

Immer wieder legt der Clown eine Schellakplatte auf und man spürt förmlich, wie die BewohnerInnen in Erinnerungen schwelgten und überall sind fröhliche Gesichter zu sehen.

Später ist er im Speisesaal anzutreffen, wo es wieder einiges zu lachen gab. Emotional erreichte er die BewohnerInnen und einige fragten, «wenn chunsch wieder» oder «chum gli wieder».

Catherine Glutz



Liegenschaft

Adresse: General Guisan Strasse 37, 3800 Interlaken



Nach einem schneereichen Winter folgte ein regenreicher Sommer. Zum Glück blieben wir vom Hochwasser verschont.

Wir hatten aber grosse Probleme mit der Feuchtigkeit in den Kellern. Beide Trockner liefen auf Hochtouren und im August musste ich leider feststellen, dass die Schlittschuhe und die Weihnachtsdeko anfangen zu schimmeln. Mit einem dritten mobilen Gerät bekamen wir die Feuchtigkeit mehr oder weniger in den Griff, was aber bedingte, dass der Trockner 2-mal am Tag geleert werden musste.

Im November mussten wir dann einen Trockner ersetzen, was sicher auch mit der hohen Belastung vom Sommer zusammenhing.



Leider hatten wir schon wieder einen Vandalenakt beim Briefkasten. Bereits 2018 wurde eine Türe vom Briefkasten abgerissen und jetzt 2021 das zweite Mal.

Bei der Heizungskontrolle war alles ok, allerdings ist der Kessel 20-jährig und wir sollten uns Gedanken über einen baldigen Ersatz machen.

Hilde Niederer

Öffentlichkeitsarbeit / Kurse

Im Mai konnten wir den Schuhtausch wieder organisieren. Wir haben uns entschieden, diesen an einem neuen Ort durchzuführen. Statt alle Schuhe, Taschen und Accessoires auf den Marktplatz zu zügel, haben wir uns vor der Brocki an der General Guisan Strasse eingerichtet, den roten Teppich ausgerollt und getauscht. Wir konnten viele, qualitativ sehr gute Schuhe und Taschen an die Frau bringen.



Bei herrlichem Sonnenschein und warmen Temperaturen lockten wir Besucherinnen auf unseren Catwalk.

Einmal mit den höchsten Highheels über den Catwalk zu gehen, hat schon was. Dass man danach dankbar in ein paar Sneakers schlüpfen konnte, welche man sich getauscht hatte, war umso schöner.



Christa Bähler

Sprachsofa

Mal draussen, mal drinnen, mal mit Zertifikat, mal mit Maske ... wir waren flexibel und haben durchgehalten.

Es war sehr wichtig, dass wir das Sprachsofa immer durchführen konnten, eine ruhige Konstante, da sonst schon so viel umorganisiert werden musste. Wir haben ein abwechslungsreiches Jahr hinter uns. Wir erkundeten das Böödeli in alle Himmelsrichtungen, wir lernten allerlei Strassen kennen, sowie den Blick von oben aufs Böödeli.



Das Highlight war der Besuch auf dem Ballenberg. Wir hatten ein riesiges Wetterglück. Schwer bepackt trafen wir mit dem Bus in Hofstetten ein. Und dann gab es so viel zu sehen. Die alten Trachten in der Villa Schafrot mit der reich gedeckten Tafel gaben ebenso zu reden wie die Wollschweine oder die Strohdächer.

Essen und Kochen sind immer wieder Thema auf dem Sofa. Deshalb war es nicht erstaunlich, als die Frauen in der Mittagspause am See Köstlichkeiten aus ihren Taschen zauberten. Es gab Taboulé und Fladenbrot, alles selbst hergestellt.

Frisch gestärkt besichtigten wir die Säge und das Kalkbrennen. Zwei Handwerke, bei welchen wir mit Begeisterung wohl gerne länger verblieben wären.

Ein weiterer Höhepunkt war dann am Ende das Karussell fahren. Gross und Klein genossen die sausende Fahrt, bevor dieser Tag viel zu schnell zu Ende ging.





Welche Voraussetzungen braucht es, um als Frau, Mutter, Ausländerin, eine Ausbildung zu absolvieren? Gibt es überhaupt Angebote? Wir hatten Besuch von Frau Lüthi vom BIZ, welche uns über mögliche Ausbildungen und Weiterbildungen informierte.



Wir waren in diesem Jahr viel in Bewegung, und wir haben auch viel in Bewegung gesetzt. Es sind wohl viele kleine Sachen, nicht grad auf den ersten Blick sichtbar. Für mich ist es schön zu sehen, dass Bekanntschaften entstanden sind, die auch ausserhalb des Sprachsofas Bestand haben.

Christa Bähler

Jahresbericht Kita Alpenstrasse 2021

Nach den Weihnachtsferien startete das Team der Kita Alpenstrasse motiviert ins neue Jahr. Julia Binggeli (20 %) und Melanie Freitag (60 %) traten ihre Stelle per 01.01.2021 als Gruppenleiterin in unserer Kita an und unterstützen das Team mit viel Berufserfahrung.

Im Januar starteten die beiden Gruppen blau und grün gemeinsam mit dem Thema Wasser und Schnee. Passend zu diesen Elementen wurden interessante Experimente durchgeführt. Der Schnee wurde ins Haus geholt und die Kinder beobachteten, wie aus der weissen Pracht Wasser entstand. Mit Lebensmittelfarbe wurde das Wasser eingefärbt und zu Eiswürfeln gefroren. Viele interessante Projekte wurden mit den Kindern in Haus und Garten durchgeführt.

Der Frühling nahte und ein Teil des grossen Kita-Gartens wurde zur Baustelle umgestaltet. Die Kinder durften in verschiedenen Bauecken Neues entdecken und ihre Baukünste ausleben.

Im April konnten wir trotz Corona unseren Väteranlass durchführen. Viele motivierte Väter unterstützten unsere Projekte tatkräftig. Der Sandkasten wurde vergrössert, eine „Matchküche“ aus Paletten wurde gezimmert, Hochbeete auf kindergerechter Höhe zusammengehämmert und ein wundervolles, kleines Gartenhaus wurde zusammengesetzt. Bei einem kleinen Imbiss liessen wir den Abend ausklingen und genossen es sehr, endlich wieder einmal zusammen zu sein.



Mit robusten, kindertauglichen Tischen und Bänken wurde unser Garten ergänzt, so dass nebst dem Znüni und Zvieri bei schönem Wetter auch das Mittagessen im Freien eingenommen werden kann.



Fleissig wurde das kleine Kita-Gärtli mit Cherrytomaten, Gurken, Kohlräbli, Peperoni und Rüebli bepflanzt. Erdbeeren und Himbeeren durften auch nicht fehlen.

Für die Kinder, welche im August in den Kindergarten wechselten, organisierte unsere Lernende im 3. Lehrjahr ein Ritterfest. Ein grossartiger Nachmittag mit spannenden Abenteuern erlebten die Kinder auf der Ruine Unspunnen. Gross und Klein durften an einer langen Rittertafel ein Rittermal mit Pouletflügeli, Salat, Chips, Brot und einem feinen Dessert geniessen. Für die Kita-Kinder fand ein gelungenes Abschiedsfest statt.

Im Herbst wurde das Thema Dinosaurier aufgegriffen und die Kinder lernten viele verschiedene Dinosaurierarten kennen. Im Themenzimmer entstand ein Dschungel und die Kinder waren fasziniert von den Urzeit-Giganten.

Nach der Welt der Dinosaurier machten wir uns auf den Weg auf eine Weltreise und entdeckten die verschiedenen Kontinente. Draussen wurde unser Gartenhaus in ein Länder-Haus umgestaltet. Leider mussten wir unser geplantes Länder- und Kulturfest mit den Eltern wegen Corona absagen. Zu gross war das Ansteckungsrisiko.

Unsere Praktikantin Rafaela begann im August ihre dreijährige Lehre zur Fachfrau Betreuung Kind.

Die Lernende im 2. Lehrjahr verwandelte das Themenzimmer zum Bewegungsraum. Balancieren, hüpfen, springen, werfen und treffen wurden geübt. Die Kinder genossen die vielen Möglichkeiten für Bewegung. Auch die Grobmotorik kam in dieser Zeit nicht zu kurz.



Die Tage wurden kälter und wir beschäftigten uns mit dem Thema Wald. Die grösseren Kinder erlebten wöchentliche Waldtage im Rugenwald. Wir entdeckten welche Tiere alles im Wald leben. Auch die Zwerge beschäftigten uns sehr. Viele verschiedene Zwerge zogen bei uns in der Kita ein. Dieses Thema war so spannend, so dass die Zwerge uns bis Ende November beschäftigten.

Das Weihnachtsprojekt wurde dieses Jahr von unseren Auszubildenden im 2. und 3. Ausbildungsjahr geplant. Jeden Morgen besuchte uns Dido und erzählte uns eine Geschichte. Im Adventskalender fanden wir passend dazu jeden Tag eine Aktivität.

Ein grosses Highlight war das Samichlouse-Säckli basteln mit den Müttern. In zwei Gruppen wurde fleissig geklebt, geschrieben, gestickt und gestempelt. Die Mamis konnten ihrer Fantasie und Kreativität freien Lauf lassen. Viele einzigartige Säckli entstanden. Der Samichlous befüllte die Säckli noch und so konnten alle Kinder ein Chlousesäckli mit nach Hause nehmen.



Wie alle Jahre wieder fanden wir es wundervoll, mit den Kindern in diese glitzernde und magische Adventszeit einzutauchen, weit weg von Hektik und Stress.

Nach einem erlebnisreichen und intensiven Jahr freuten wir uns alle auf unsere Weihnachtsferien. Wir sind voller Hoffnung, dass das Jahr 2022 etwas ruhiger verlaufen wird und endlich wieder Normalität ohne Masken und Einschränkungen einkehrt.

Viele Projekte und Ideen wurden im vergangenen Jahr vom Team angegangen und verwirklicht. Den Kindern wurden abwechslungsreiche Themen geboten und der Kita-Alltag wurde altersentsprechend und abwechslungsreich gestaltet. Wiederkehrende Tagesabläufe und Rituale vermitteln den Kindern Sicherheit. Unsere Kitaleiterin Agnes Bütikofer versteht es ausgezeichnet, das Team professionell zu führen, zu motivieren und ein gutes Arbeitsklima zu schaffen.

Seit 1. August 2021 bieten wir drei Lehrstellen als Fachfrau Betreuung an. Wir freuen uns, jungen, motivierten Berufsleuten eine Lehrstelle anbieten zu können. Uns ist die Ausbildung von Fachpersonal im Oberland sehr wichtig, obwohl dies mit personellem Mehraufwand, Verständnis und Engagement vom ganzen Team, verbunden ist.

Alle Kitaplätze werden seit 1.8.2021 mit Betreuungsgutscheinen mitfinanziert. Für uns gibt es einerseits eine Entlastung im administrativen Bereich mit den Eltern, jedoch in der Buchhaltung sind neue Herausforderungen entstanden.

Eine hohe Auslastung der Kitaplätze ist das erfreuliche Ergebnis einer umsichtigen Planung der Kitaleitung. Wir dürfen trotz der schwierigen Lage auf ein erfolgreiches Jahr 2021 zurückblicken. Die Kita ist sehr gut ausgelastet was sich in einem positiven Rechnungsergebnis niederschlägt. So dürfen wir wie im Vorjahr die Rechnung 2021 mit einem Gewinn abschliessen.

An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich bei der Kitaleiterin Agnes Bütikofer und dem ganzen Team der Kita für das grosse Engagement und ihren Einsatz im Jahr 2021. Trotz der schwierigen Lage mit immer wieder wechselnden Vorschriften hat das Team motiviert die vielen grossen und kleinen Herausforderungen gemeistert. Für die gute und angenehme Zusammenarbeit in der Geschäftsführung danke ich Ursula von Allmen (Finanzen) und Brigitte Dissauer (Sekretariat).

Isabelle Otter
Geschäftsführerin
Kita Alpenstrasse

Vergabungen / Sponsoring 2021

Datum	Beschreibung	Betrag
14.01.2021	Zauberlaterne	CHF 500.00
14.01.2021	Ortsgeschichte Habkern	CHF 500.00
31.03.2021	Tischlein deck dich, Standort Unterseen	CHF 300.00
31.03.2021	Jugendarbeit Bödeli (JAB), Kinderbaustelle	CHF 500.00
08.04.2021	Fondation Theodora, Lonay	CHF 250.00
08.04.2021	Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind	CHF 200.00
08.04.2021	UHT Wilderswil	CHF 200.00
16.06.2021	Interessengemeinschaft Berner Trachten	CHF 500.00
23.08.2021	WAG, Wohnen und Arbeiten für Körperbehinderte Gwatt	CHF 300.00
23.08.2021	Alpenwildpark Interlaken-Hader	CHF 950.00
23.08.2021	Entlastungsdienst Schweiz Kanton Bern	CHF 500.00
23.08.2021	Satus Interlaken	CHF 300.00
23.08.2021	Ludothek Jojo	CHF 1000.00
26.10.2021	Gotthelfverein Interlaken	CHF 1000.00
26.10.2021	Procap Bern	CHF 400.00
Im Nov. 21	Stiftung Blinden- und Behindertenzentrum Bern	CHF 300.00
Im Nov. 21	Tischlein deck dich, Team Unterseen	CHF 300.00

Der Frauenverein Interlaken unterstützte folgende Institutionen:
Altersheime Artos & zumsy Rosenau je CHF 1000.00

Der Frauenverein Interlaken ist Mitglied- oder Gönnerin bei: Vereinskonzert, Jugendarbeit Bödeli, Kita Kunterbunt, Pro Senectute, Alpenwildpark Interlaken-Hader, Zentrum Mittengraben (zemi), Spitex Interlaken, Uferschutzverband Thuner- und Brienersee

Jahresrechnung 2021 + Budget 2022



JAHRESRECHNUNG 2021

	2021	Budget 2021	Budget 2022
	Fr.	Fr.	Fr.
ERTRÄGE			
Einnahmen Brockenstube	58'662.40	60'000.00	60'000.00
Mitgliederbeiträge	4'700.00	5'800.00	4'800.00
Spenden	345.00	100.00	100.00
Uebrige Einnahmen, Anerkennungspreise		-	-
Zinserträge	168.80	160.00	160.00
Total Erträge	63'876.20	66'060.00	65'060.00
AUFWAND			
Direkter Aufwand			
Mieten inkl. Eigenmiete	12'000.00	12'000.00	12'000.00
Aufwand Brockenstube	3'008.24	5'000.00	5'000.00
Aufwand Sprachsofa	824.45	500.00	500.00
Aktivitäten, Altersheimausflug, MS Zvieri	3'263.40	8'000.00	4'000.00
Vergabungen	9'450.00	20'000.00	20'000.00
Jahresbeiträge an Organisationen/Gönner	750.00	700.00	700.00
Kurswesen	-	500.00	500.00
Kulturelle Veranstaltungen	-	500.00	500.00
Personalaufwand			
Löhne	17'428.05	20'000.00	20'000.00
Ausgleichskasse, Personalversicherungen	1'899.30	2'000.00	2'000.00
Weiterbildung	-	500.00	500.00
Uebr. Personalaufwand	696.60	500.00	500.00
Total direkter Aufwand	49'320.04	70'200.00	66'200.00
Uebrigter Aufwand			
Sachversicherungen	1'323.50	1'500.00	1'500.00
Verbandsbeiträge und -auslagen	1'300.00	1'800.00	1'800.00
Mitgliederversammlung, Sitzungen	1'121.55	5'000.00	5'000.00
Büromaterial, Kopien, Porti	410.40	1'500.00	1'500.00
EDV/Software	721.65	500.00	500.00
Sitzungsgelder Vorstand	6'400.00	6'400.00	6'400.00
Sonstiger Verwaltungsaufwand / Spesen	535.95	500.00	500.00
Oeffentlichkeitsarbeit, PR, Webseite	349.65	1'500.00	1'500.00
PC- und Bankspesen	124.80	200.00	150.00
Total übriger Aufwand	12'287.50	18'900.00	18'850.00
Total Aufwand	61'607.54	89'100.00	85'050.00
Erfolg Verein ohne Liegenschaft	2'268.66	-23'040.00	-19'990.00

	2021		Budget 2021	Budget 2022
Liegenschaft				
Mieteinnahmen inkl. Eigenmiete	33'226.70		35'000.00	35'000.00
Hypothekarzinsen	2'690.00		2'500.00	2'700.00
Liegenschaftsunterhalt	1'402.40		3'000.00	3'000.00
Liegenschaftssteuern, Schwellentelle	1'279.00		1'200.00	1'200.00
Liegenschaftsversicherungen	722.90		700.00	700.00
Erfolg Liegenschaft	27'132.40		27'600.00	27'400.00
Erfolg vor Abschreibungen und Rückstellungen	29'401.06		4'560.00	7'410.00
Abschreibungen/Rückstellung	20'000.00			
Erfolg	9'401.06		4'560.00	7'410.00

Ursula von Allmen, 04.02.2022

Revisorenbericht

Daniela Wenger, Kupfergasse 5, 3800 Matten
Samuel Hügli, untere Gasse 13, 3800 Unterseen

Gemeinnütziger Frauenverein
Interlaken
3800 Interlaken

Unterseen, 17. Februar 2022

Revisionsbericht zur Jahresrechnung 2021

Sehr geehrte Damen

Die Revision der Jahresrechnung 2021 erfolgte am 17.02.2022 durch Daniela Wenger und Samuel Hügli. Im Besonderen wurden der Prüfung unterzogen:

- die Vermögensbestände per 31. Dezember 2021
- die Schuldbeträge per 31. Dezember 2021
- die Erfolgsrechnung und Schlussbilanz per 31. Dezember 2021
- die Belegführung und Belegablage sowie die Verbuchungskontrolle anhand von Stichproben

Wir stellen fest, dass die Buchhaltung vollständig und gewissenhaft geführt worden ist. Die Bestände der Vermögensrechnung sind richtig ausgewiesen, die Belegablage geordnet vorhanden. Die Schlussbilanz per 31. Dezember 2021 ist vollständig ausgewiesen.

Aufgrund der heutigen Revision beantragen wir der Hauptversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2021 zu genehmigen und der Kassierin Entlastung zu erteilen.

Der Kassierin Ursula von Allmen und dem Vorstand danken wir für die gewissenhafte Geschäftsführung bestens.

Interlaken, 17. Februar 2022


Daniela Wenger


Samuel Hügli

Ausblick 2022

26. April 2022	MV im Hotel Interlaken
07. Mai 2022	Taschen- und Schuhtausch bei der Brockenstube
18. Mai 2022	Vereinsreise mit Car
19. August 2022	Spätsommer-Bummel
Herbst 2022	Pflanzentausch
Dezember 2022	Abendverkauf mit Glühwein bei der Brockenstube

Anmeldestelle für Kurse und Anlässe ist immer die Brockenstube.
Bitte bei der Anmeldung die Kosten in bar begleichen.

Es werden keine Kurse langfristig ausgeschrieben. Diese werden laufend organisiert und auf der Internetseite, in der WhatsApp-Gruppe und im Newsletter publiziert. Zudem werden sie in der Brockenstube aufgelegt.

Wir wünschen uns, dass möglichst viele Mitglieder mitmachen!

So informieren wir Sie:

1. Webseite

Auf unserer Webseite

www.frauenverein-interlaken.ch finden Sie alle Informationen, Rückblicke, Einblicke in die Tätigkeiten des Vereins. Ebenso die Jahresberichte und Statuten.



2. Newsletter



Wir versenden ca. ein Mal pro Monat unseren Newsletter. Hier informieren wir Sie über aktuelle Anlässe, Kurse und Sie erhalten erwähnenswerte Tipps. Abonnieren Sie den Newsletter

«Frauenverein aktuell» per Mail an info@frauenverein-interlaken.ch

3. Folgen Sie uns auf Instagram

Hier sind mehrheitlich Infos aus der Brocki zu sehen.



4. Folgen Sie uns auf facebook



5. Im Brocki

In der Brockenstube gibt Hilde Niederer immer gerne Auskunft.

